

# NACHRICHT für Sie



Februar 2023 / März 2023

Ev. – ref. Kirchengemeinde Hohenhausen

Gemeindebrief

Jahreslosung 2023



Du bist  
ein Gott, der  
mich sieht.

Genesis 16,13

- ◆ Gemeindefreizeit 2023, Seite 14 & 15
- ◆ Weltgebetstag, Seite 16
- ◆ Jugendfreizeit 2023, Seite 17
- ◆ UHU Bingo-Nachmittag, Seite 20

Aktuell im Internet: [www.ev-kirche-hohenhausen.de](http://www.ev-kirche-hohenhausen.de)

# Du bist ein Gott, der mich sieht. «

JAHRESLOSUNG 2023

Grafik: Wendt

Die Jahreslosung der christlichen Kirchen wird von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen ausgewählt. Die aktuelle politische und gesellschaftliche Situation spielt dabei keine Rolle, weil die Auswahl stets vier Jahre im Voraus stattfindet. Wichtige Gesichtspunkte sind dagegen, dass eine zentrale Aussage der Bibel in den Blick kommt, und zwar in einprägsamer und möglichst knapper Formulierung, ein Bibelwort, das in besonderer Weise ermutigen, trösten, Hoffnung wecken oder auch aufrütteln und provozieren kann.

„Du bist ein Gott, der mich sieht“ (1. Mose 16, Vers 13). Auf den ersten Blick ein wohlthuender Vers, welcher mich durchaus ermutigt: Mein Gott sieht mich, ich bin ihm nicht egal. Obwohl auf der Welt mit mir zusammen 8 Milliarden Menschen leben, bin ich gewiss, dass er jeden einzelnen davon als ihr Schöpfer wahr nimmt - sogar mich kleines Licht, eine von 8 Milliarden! Nach menschlichem Ermessen kaum zu fassen, kann ich mir selber doch kaum alle Namen von der überschaubaren Zahl Menschen merken, welche immer

mal meinen Weg kreuzen. Bei der Betrachtung der Textstelle, aus welcher der ausgewählte Vers stammt, ist erst einmal durchatmen angeraten. Er erzählt eine dramatische Geschichte im Zusammenhang mit Abraham und seiner Frau Sara, welche unfruchtbar war - trotz des Versprechen Gottes an Abraham, dass er Stammvater eines ganzen Volkes werden sollte. Die Jahre gingen ins Land und der erhoffte Stammeshalter, mit dem die Prophezeiung ihren Gang nehmen sollte, stellte sich nicht ein. In ihrer Verzweiflung und Ungeduld wählten sie Saras persönliche Magd Hagar als „Leihmutter“ aus. Die Sklavin Hagar wurde schwanger und gewann an Bedeutung, dies setzte ihrer Herrin Sara zu, welche sie daraufhin demütigte. Hagar floh in die Wüste, in welcher ihr an einem Brunnen der Engel des Herrn erschien. Dieser Engel empfahl ihr, zu Abraham und Sara zurückzukehren, obwohl die Situation schwierig war. Er prophezeite ihr eine Nachkommenschaft die so groß sei, dass sie nicht gezählt werden könne. Hagar betete an diesem Brunnen zu Gott und stellte fest: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“

---

Zu Abraham und Sara zurückgekehrt, geht das Leben Hagers und mit ihr das ihres Sohnes Ismael holperig weiter.

welchem sie gerne geflohen wäre, wieder zu stellen und dieses als reich und erfüllend wahrzunehmen.

Dies ist eine Geschichte, die empört, hoffentlich nicht nur uns Frauen. Eine Sklavin, welche wohl kaum die Möglichkeit eines Mitspracherechts hatte, wird ausgewählt um ein Kind zu „liefern“. Doch anstatt als werdende Mutter des dem Abraham angekündigten Stammbalters Achtung zu erhalten, wird sie so schlecht behandelt, dass ihr nur die verzweifelte Flucht bleibt. Eine scheinbar ausweglose Lage für Hagar - sie nimmt in Kauf in der Wüste zu verhungern oder als alleinerziehende Mutter ohne Schutz und Perspektiven dazustehen. Ihr Leben liegt scheinbar in Scherben. Und genau an diesem Punkt, welcher einsamer und verzweifelter kaum sein kann, nimmt sie jemand in ihrem Elend wahr. Sie ist nicht vergessen und übersehen, sondern wird in ihrer Notlage von unserem Gott gesehen. Sie ist plötzlich nicht mehr nur das alternative Mittel zum Zweck, die Benutzte. Nein, sie bekommt sogar zugesprochen von ganz besonderem Nutzen zu sein: als Mutter einer ganzen Nation! Der Engel verspricht ihr nicht, dass ihr weiteres Leben sich problemlos gestalten wird, doch Hagar schöpft Kraft aus dieser Begegnung. Sie erkennt, dass Gott ihr in allen Lebenslagen nahesteht, sich um sie sorgt, sich mit ihr freut und mit ihr traurig ist. Diese Erfahrung stärkt die Frau dermaßen, dass sie bereit ist, sich ihrem Leben, vor

Ein weiterer interessanter Punkt der Jahreslosung 2023 ist, dass erstmals der Ausspruch einer Frau aus der Bibel Berücksichtigung findet. Hagar steht somit für alle nicht wertgeschätzten, übersehenen Frauen in der Gesellschaft ein. Also ermutigt und tröstet uns der Vers nicht nur, sondern rüttelt uns auch auf, sich einmal Gedanken um die Rolle und Stellung der Frauen in Kirche und Gesellschaft zu machen. Jede Veränderung fängt im Kleinen an; einsam in der Wüste, bei persönlichen Begegnungen, in der Familie oder im Betrieb.

Dieser auf mehreren Ebenen wertvolle Vers der Jahreslosung macht uns klar, dass unser Leben nicht automatisch auf Rosen gebettet sein wird, nur weil wir Christen sind, aber dass Gott uns dennoch aufrichtet und Kraft schenkt, den Blick nach vorn zu richten.

Daher wünsche ich uns allen die Hoffnung weckende Erkenntnis, dass wir in unseren „Wüstenmomenten“, wie Hagar, einen mitfühlenden Gott an unserer Seite wissen.

Herzlichst, *Alexandra Nope*

- 29. Jan. 10.00 Uhr Familiengottesdienst** Pfr. Peter Busse  
In diesem Gottesdienst werden die Tauffische der Täuflinge des Jahres 2022 verteilt. Die Getauften, Eltern und Paten sind daher besonders herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.  
*(Kollekte: Kinderbibelwoche)*
- 05. Feb. 10.00 Uhr Gottesdienst** Pfr. Peter Busse  
*mit Abendmahl (Wein)*  
*(Kollekte: Kirchliche Arbeit in Litauen)*
- 12. Feb. 10.00 Uhr Gottesdienst** Predigt Ulrich Parzany  
*zum Abschluss der Gemeindeabende*  
Gottesdienstleitung Prädikant Holger Bartram  
*(Kollekte: Haus der Kirche Heberhausen)*
- 19. Feb. 10.00 Uhr Gottesdienst** Pfr. Peter Busse  
*(Kollekte: Kirchliche Arbeit mit Geflüchteten)*
- 24. Feb. 19.30 Uhr Jugendgottesdienst in Langenholzhausen**
- 26. Feb. 10.00 Uhr Gottesdienst** Prädikant Nicolas Marczinowski  
*(Kollekte: Evangeliumsrundfunk)*
- 03. März 18.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag**  
*Freitag*  
in Lüdenhausen  
siehe Seite 16
- 05. März 10.00 Uhr Gottesdienst** Prädikant Jörg Bönemann  
*mit Vorstellung aus dem Konfi-Praktikum*  
*(Kollekte: EKD-Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit)*
- 12. März 10.00 Uhr Gottesdienst** Pfr. Peter Busse  
*(Kollekte: Christoffel-Blindenmission)*
- 19. März 10.00 Uhr Gottesdienst** Prediger Hans Greiff  
*mit Abendmahl (Wein)*  
*(Kollekte: Kirchliche Arbeit in Rumänien)*



- 26. März 10.00 Uhr Gottesdienst** Pfr. Peter Busse  
mit Prüfung der Konfirmanden  
*(Kollekte: Stationäres Hospiz)*

**02. April 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Bentorf**  
*Palmsonntag Keine Livestream-Übertragung* Pfr. Peter Busse  
 Kindergottesdienst in den unteren Räumen  
 Kein Gottesdienst in der Kirche  
 Es wird einen Fahrdienst geben (siehe Seite 19).  
*(Kollekte: Gustav-Adolf-Werk)*

! Die Gottesdienste werden (wenn nicht anders vermerkt) auch im „**livestream**“  
 übertragen unter <https://www.cvjmhohenhausen.de/youtube.html>

Bei den Livestream-Gottesdiensten können Sie gerne anstatt einer Kollekte  
 eine Spende auf das Konto unserer Kirchengemeinde überweisen:

**IBAN: DE07 4825 0110 0004 0062 43**

Diese Spende wird dann für den jeweils angegebenen Zweck verwendet  
 bzw. weitergeleitet.

Spendenquittungen werden auf Wunsch gerne ausgestellt.



### Gebetskreis:

Wir beten für den Gottesdienst und die Gemeinde.  
 mittwochs, von 07.05 - 07.35 Uhr,  
 im neuen Gemeindehaus.

## Kindergottesdienst Kirche Munterbunt

Sonntags von 10.00 - 11.15 Uhr.

Wir beginnen gemeinsam mit dem Gottesdienst  
 in der Kirche und wechseln dann ins Gemeindehaus.

Termine: 05.02., 12.02., 19.02., 26.02., 05.03., 12.03.,  
 19.03., 26.03. und 02.04. in Bentorf



Kein Kindergottesdienst in den Ferien!

## Tauftermine

Liebe Taufeltern! Um Ihnen eine gute Vorausplanung zu ermöglichen, drucken wir  
 hier die Tauftermine der kommenden Monate ab. Bitte wenden Sie sich rechtzeitig  
 an Pfarrer Peter Busse.

Tauftermine



- ◆ 19. Februar 2023
- ◆ 12. März 2023
- ◆ 09. April 2023
- ◆ 28. Mai 2023
- ◆ 04. Juni 2023
- ◆ 02. Juli 2023

## Angebote für Erwachsene

- **Frauenfrühstück**, im neuen Gemeindehaus Hohenhausen  
Mi. 08. Feb. 09.00 Uhr Pfr. Peter Busse:  
Taiwan – Land des Weltgebetstags 2023
- **Frauenfrühstück**, im Dorfgemeinschaftshaus Brosen  
Mi. 08. März 09.00 Uhr
- **Frauenhilfe Bentorf**, im Gemeindehaus Bentorf  
**Infos: Ursula Hill (Tel.: 69060)**  
Do. 09. Feb. 15.00 Uhr  
Do. 23. Feb. 15.00 Uhr  
Do. 09. März 15.00 Uhr  
Do. 23. März 15.00 Uhr
- **Frauenhilfe Hohenhausen**, im neuen Gemeindehaus Hohenhausen  
**Infos: Pfr. Peter Busse (Tel.: 9192)**  
Di. 07. Feb. 15.00 Uhr  
Di. 21. Feb. 15.00 Uhr  
Di. 07. März 15.00 Uhr  
Di. 21. März 15.00 Uhr
- **Bibelstunde Hohenhausen**, im neuen Gemeindehaus Hohenhausen  
**Infos: Pfr. Peter Busse (Tel.: 9192)**  
Mo. 30. Jan. 15.00 Uhr Gemeinschaftspastor Hinrich Willms  
Mo. 13. Feb. 15.00 Uhr  
Mo. 27. Feb. 15.00 Uhr  
Mo. 13. März 15.00 Uhr  
Mo. 27. März 15.00 Uhr
- **Bibelstunde Westorf**, in der Westorfer Schule  
**Infos: Pfr. Peter Busse (Tel.: 9192)**  
Do. 02. Feb. 15.00 Uhr  
Do. 16. Feb. 15.00 Uhr  
Do. 02. März 15.00 Uhr  
Do. 16. März 15.00 Uhr  
Do. 30. März 15.00 Uhr

## Angebote für Erwachsene

### ● **Frauenkreis Bentorf**, im Gemeindehaus Bentorf

**Infos: Anke Kreinjobst (Tel.: 9133)**

- |              |           |  |
|--------------|-----------|--|
| Mo. 06. Feb. | 17.00 Uhr | Pastor Peter Busse: „Große Barmherzigkeit, lebendige Hoffnung“ - Gedanken zu 1. Petr. 1, 1-12      |
| Mo. 20. Feb. | 17.00 Uhr | Barbara Daniel: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ – Gedanken zur Jahreslosung aus 1. Mose 16, 13 |
| Mo. 06. März | 17:00 Uhr | Hans Greiff: „Verantwortliches Leben aus der Gnade“ – Gedanken zu 1. Petr. 1, 13-25                |
| Mo. 20. März | 17:00 Uhr | Marlene Böger: „Sei mir ein starker Fels!“ – Erlebnisse und Gedanken von Heinrich Kemner           |

## Angebote für Erwachsene

### ● „Dienstags-Walkerinnen“

Treffen im Gemeindehaus Hohenhausen, jeden Dienstag, 18.45 Uhr, Info: Manja Neugebauer, Tel.: 05264 / 217 860

### ● „walk & talk“ für Männer

Treffen im neuen Gemeindehaus Hohenhausen, jeden Donnerstag, 19.00 Uhr, Info: Arnd Schweppe Tel.: 05264 / 1551 oder 0170 / 817 1061, Johannes Finkbeiner Tel.: 0162 / 8036217

## Angebote für Erwachsene

### ● **Verschiedene Hauskreise**, wechselnde Orte

- |  |           |   |
|--|-----------|---|
| Mittwoch, alle 2 Wochen,                         | 20.00 Uhr | Info: Fam. Bönemann, Tel: 9088            |
| Mittwoch, alle 2 Wochen,                         | 19.00 Uhr | Info: Rita Kerans, Tel: 05266/929897      |
| Mittwoch, alle 2 Wochen,                         | 20.00 Uhr | Info: Johannes Finkbeiner<br>Tel.: 657876 |
| Mittwoch, alle 2 Wochen,<br>(Deutsch - Arabisch) | 19.00 Uhr | Info: Peter Busse, Tel: 9192              |
| Donnerstag, alle 2 Wochen,                       | 20.00 Uhr | Info: Erhard Kreinjobst, Tel: 9133        |

## Kirchenmusik

### ● **Kirchenchor**,

Neues Gemeindehaus Hohenhausen  
jeden Dienstag, 19.30 – 21.30 Uhr  
aktuelle Infos bei B. Jung (Tel.: 9062)

### ● **Gospelchor**,

im Neuen Gemeindehaus Hohenhausen  
jeden Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr

### ● **Posaunenchor**,

im Alten Gemeindehaus Hohenhausen  
jeden Freitag, 19.30 – 21.00 Uhr

## Spielkreis

- **Hohenhauser Spielkreis**,  
im Gemeindehaus Hohenhausen  
jeden Dienstag, 9.30 Uhr – 11.00 Uhr  
Leitung: Anne Busekros  
und Andrea Finkbeiner,  
Tel.: 9349 oder 657876

## Kreativ

- **Kirchliche Bastelgruppe (KiBaG)**,  
im Gemeindehaus Hohenhausen  
jeden Mittwoch, 17.30 Uhr,  
Info: Christiane Fischer, Tel.: 1557

## CVJM – Kinder- und Jugendgruppen und junge Erwachsene

- **Jungchar Hohenhausen**,  
im Gemeindehaus Hohenhausen,  
für Kinder ab 7 Jahre  
jeden Dienstag, 17.15-18.30 Uhr  
Leitung: Julian Sasse &  
Jörg Bönnemann

- **Siebzehn Plus (17+)**  
im Gemeindehaus Hohenhausen  
jeden Mittwoch, ab 20 Uhr  
für junge Erwachsene ab 17  
Leitung: Jörg Bönnemann, Tel 9088

- **CVJM Teenkreis**,  
im Gemeindehaus Hohenhausen,  
von 12 – 17 Jahren  
jeden Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr  
Leitung: Jörg Bönnemann, Tel. 9088

## CVJM – Sport (für Jugendliche und Erwachsene)

- **Tischtennis** (Anfänger ab 8 J.)  
im Gemeindehaus Bentorf,  
jeden Montag, 17.30 - 19.00 Uhr  
Leitung: Thomas Schmitz  
Tel.: 0170/2435320

- **Tischtennis** (Senioren,  
Fortgeschrittene, Konfis)  
im Gemeindehaus Bentorf,  
jeden Montag, 19.00 - 20.30 Uhr  
Leitung: Thomas Schmitz  
Tel.: 0170/2435320

- **Tischtennis** (Einzeltraining oder  
nach Vereinbarung)  
im Gemeindehaus Bentorf,  
jeden Freitag, 17.30 - 19.00 Uhr  
Leitung: Thomas Schmitz  
Tel.: 0170/2435320

- **Tischtennis** (Senioren,  
Fortgeschrittene, Konfis)  
im Gemeindehaus Bentorf,  
jeden Freitag, 19.00 - 20.30 Uhr  
Leitung: Thomas Schmitz  
Tel.: 0170/2435320

## Gemeinsamer Klausurtag der drei Kirchenvorstände aus Almena, Langenholzhausen und Hohenhausen

Die Kirchenältesten, Pastoren und Gemeindepädagogen der drei Nachbargemeinden nahmen sich am Samstag, den 19. November in unserem neuen Gemeindehaus den ganzen Tag Zeit, sich mit ihren Gaben und Aufgaben besser kennenzulernen und darüber auszutauschen, wie die engere regionale Zusammenarbeit in Zukunft aussehen kann.

Nach einigen Kennenlernrunden und dem Feststellen der Stärken und Bedarfe der verschiedenen Gemeinden gab als Referent Herr Christhard Ebert vom „Institut für Gemeindeentwicklung und missionarische Dienste“ der Westfälischen Kirche ein Impulsreferat, wie so ein Gestaltungsraum als Chance genutzt werden kann und welche inneren und äußeren Haltungen dafür wichtig sind.

Als Ergebnis dieses Tages wurde beschlossen, eine gemeinsame Kommunikationsplattform für die Mitarbeitenden der drei Gemeinden einzurichten, um sich in den verschiedenen Arbeitszweigen besser abzusprechen und informieren zu können. Außerdem wurde eine jährliche gemeinsame

Sitzung der Kirchenvorstände als sinnvoll angesehen, und die Freizeiten der Gemeinde Hohenhausen sollen für alle drei Gemeinden geöffnet werden. Auch gab es die spontane Idee, eine „Ladies-Night“, einen besonderen Abend für Frauen zwischen 30 und 60 zu gestalten. Bis zur gemeinsamen KV-Sitzung im November 2023 soll es dann weitere Anknüpfungspunkte und eine Evaluation geben.

Wir danken allen Teilnehmern für die engagierte Mitarbeit und Offenheit beim gegenseitigen Kennenlernen und laden alle Gemeindeglieder ein, ihre Ideen für gemeindeübergreifende Zusammenarbeit gerne zu äußern.

*Christine Hankemeier*



## Adventsstube der Kirchlichen Bastelgruppe ein voller Erfolg

Am ersten Advent, dem 27.11.22, fand die Adventsstube der kirchlichen Bastelgruppe um Christiane Fischer erstmals nach der Corona Pandemie wieder statt.



Ein Teil des Bastelkreises: Agnes Hankemeier, Elsbeth Jung, Christiane Fischer, Rosi Klein, Bärbel Weimer.

bewährter Manier wurde vieles aus Naturmaterialien hergestellt, wie zum Beispiel Schwibbbögen aus Weiden, Adventsfloristik und Türkränze angeboten. Auch Papier fand Verwendung – die schnell vergriffenen Weihnachtskarten fanden neben den hübschen „Blumenherzen“, passend mit Mini-Lichterketten für die dunkle Jahreszeit, viele Liebhaber. Über die verschiedensten Basteleien hinaus wurden des Weiteren Marmeladen, Essige und Kekse angeboten - natürlich selbst hergestellt von der fleißigen Bastelgruppe, welche sich mindestens wöchentlich trifft. Der Basar war in diesem Jahr so gut wie ausverkauft, das zeugt von dem guten Geschmack und dem Geschick der Bastelfrauen.

Nach dem Gottesdienst in der Kirche begann die Ausstellung, rund um und in den Gemeindehäusern. Die Resonanz und der Zuspruch der Besucher war weit mehr als zufriedenstellend, der Basar der Bastelgruppe gehört in der Adventszeit einfach zum Gemeindeleben dazu. Existiert der Kreis immerhin schon seit 22 Jahren!

So wurde auch in diesem Jahr seit dem Sommer daraufhin gearbeitet und viele schöne Dinge hergestellt. In

Der Posaunenchor spielte wie auch schon im vorangegangenen Gottesdienst ein paar Lieder zur Einstimmung auf die Adventszeit.



## Adventsstube der Kirchlichen Bastelgruppe ein voller Erfolg

Für das Leibliche Wohl wurde ausreichend vorgesorgt. Unter anderem wurden eine Pilzpfanne und Bratwürstchen angeboten; zur



Kaffeezeit dann ein umfangreiches Sortiment selbst- und liebevoll gebackener Kuchen und Torten, welche



von Gemeindegliedern gespendet wurden. Der Förderverein war mit einem Getränkestand vertreten, darüber hinaus rundete ein christlicher Büchertisch das Angebot ab.

Der Erlös der Veranstaltung fließt wie in jedem Jahr wohlätigen Zwecken zu. In diesem Jahr werden der CVJM und die Tischtennisgruppe im Bentorfer Gemeindehaus davon unterstützt.

So eine umfangreiche Veranstaltung braucht immer viele Unterstützer; vielen Dank an alle Helfer, die sich vielfältig eingebracht haben, sei es beim Tische Rücken, Spülen oder Würstchen Grillen, beim Ausschneiden und Ausgeben, Musizieren und dergleichen Handgriffe mehr, die sich nicht von alleine machen. Es ist doch immer wieder schön zu sehen, dass viele Vieles gemeinsam schaffen können!

*Alexandra Nope*



## Frühjahrsputz – eine ganz alte Tradition

*Wo ist mein neues Buch?  
Das kann doch nicht verschwinden.  
Hab überall gesucht,  
und kann es nirgends finden.  
Ich such in meinem Krempel,  
ich such in jedem Eck,  
und finde nur Gerümpel,  
doch mein Buch ist weg.*

*Spinngewebe, Haferflocken,  
alte Hosen mit 'nem Loch,  
Taschentücher, Stifte, Socken,  
leere Dosen noch und noch.*

*Ich bin es leid, es ist Zeit  
für 'nen Frühjahrsputz,  
der mich befreit.*

*Frühjahrsputz, Frühjahrsputz,  
heute räum ich auf in meinem Haus.  
Frühjahrsputz, Frühjahrsputz,  
die ganzen alten Sachen fliegen raus.  
Frühjahrsputz, Frühjahrsputz,  
weg mit dem Dreck, Schluss mit dem  
Schmutz, dann alles wieder  
schön an seinen Platz,  
und ich finde den verlorenen Schatz.*

So besingt es Ute Rink in einem Lied der Rink-Family.

Kennen Sie so was? Wenn die Tage länger werden, die Frühlings-Sonne höher steigt und an Kraft gewinnt - und damit gleichzeitig in krasser Deutlichkeit zeigt, wie schlierig die Fenster

sind und wo überall sich Spinnweben angesammelt haben – dann ist Frühjahrsputz angesagt: Schränke werden gewischt, die im Sonnenlicht tanzenden Staubwolken hinausgeweldelt, Böden gewienert, Fenster geputzt und Federbetten gereinigt.

Die wenigsten machen den Frühjahrsputz gerne, ist er doch mit einer Menge Arbeit verbunden. Aber ist er erst einmal geschafft, bringt er doch ein deutlich gesteigertes Wohlbefinden. Und er folgt tatsächlich einer sehr alten Tradition, die es schon zu Zeiten der alten Römer gab. „Februlare“ heißt reinigen, und so war denn auch der Februar im Römischen Reich ganz offiziell der Monat, in dem der Winter mit einem Säuberungsritual aus dem Haus gejagt wurde. In nördlicheren Gegenden fand und findet der alljährlich wiederkehrende Hausputz aufgrund der längeren Winter erst im März oder April statt, in manchen Regionen sogar erst ab den Monaten ohne R – also ab Mai. Dann ging es los mit dem Reinemachen, das mehrere Tage währte und alle Familienmitglieder und, bei reichen Stadtmenschen und wohlhabenden Bauern, auch das Gesinde mit einspannte. Denn über den Winter hatte sich eine Menge Schmutz angesammelt. Wo täglich der

Ofen befeuert, das Essen auf der offenen Herdstelle gekocht und aufgrund der Kälte kaum gelüftet wurde, lagen Ruß und Staub millimeterdick auf Wänden, Böden und Möbeln. So wurden zunächst einmal die Möbelstücke ins Freie gebracht. Und dann wurde alles gründlich geputzt, Dielen, Fenster, Wände. Aber auch die Möbel, Tische und Bänke, wurden gründlich geschrubbt, dazu auch Bratpfannen, Töpfe und Essgeschirr. Oft wurden sogar die rußigen Wände neu verkalkt oder mit Leimfarbe bestrichen.

Frühjahrsputz kann übrigens auch noch in einer anderen, übertragenen Weise sehr nützlich sein.

Im Lied singt die Rink-Family weiter:

*Wo ist die gute Laune hin?*

*Die kann doch nicht verschwinden.*

*Sie war doch in mir drin,*

*ich kann sie nicht mehr finden.*

*Ich suche sie beim Spielen*

*und wenn ich Musik hör.*

*Ich such in den Gefühlen,*

*ich fühle sie nicht mehr.*

*Nur Ärger, Neid und Sorgen,*

*versteckte, alte Wut,*

*die blöde Angst vor morgen,*

*das tut mir gar nicht gut.*

*Ich bin es leid, es ist Zeit*

*für 'nen Frühjahrsputz,*

*der mich befreit.*

*Frühjahrsputz, Frühjahrsputz,  
heute räum ich auf in meinem Haus.*

*Frühjahrsputz, Frühjahrsputz,  
die ganzen alten Sachen fliegen raus.*

*Frühjahrsputz, Frühjahrsputz,  
weg mit dem Dreck, Schluss mit dem  
Schmutz, dann alles wieder  
schön an seinen Platz,  
und ich finde den verlorenen Schatz.*

Auch unser Inneres kann manchmal einen Frühjahrsputz gut gebrauchen, und auch der ist anstrengend, nicht gerade angenehm, aber wenn wir ihn denn in Anspruch genommen haben, auch ungemein befreiend.

Gerade die Passionszeit (die 40 Tage vor Ostern) lädt dazu ein. Und indem wir uns in dieser Zeit in besonderer Weise auf Jesus besinnen, auf sein Leiden und seinen Tod am Kreuz für uns, indem wir vielleicht bewusster Gottesdienste feiern und auch das Abendmahl, kann dieser innere Frühjahrsputz deutlich befreiende Wirkung zeigen: Wir dürfen alte Lasten bei Jesus ablegen, Schuld, Bitterkeit und Sorgen, und bei ihm Vergebung erfahren, Erneuerung und Ermutigung.

Herzliche Einladung zu solchem „Frühjahrsputz“ vom 26. Februar bis zum 4. April (Karfreitag) in allen Gottesdiensten, und auch im wörtlichen Sinne in unserer Kirche am 25. März (s. S. 20).

*Peter Busse*

# Gemeindefreizeit in Haus Tanne in Elbingerode vom 9. bis 11. Juni 2023



Herzliche Einladung nach Elbingerode ins Haus Tanne. Wir wollen wieder gemeinsam mit allen Altersgruppen aus unserer Gemeinde und darüber hinaus auf eine Freizeit fahren. Wir fahren dieses Jahr von Freitag nach Fronleichnam bis zum Sonntag in den Harz. Dort wollen wir ein Wochenende abseits des Alltags verbringen. Das Freizeitheim befindet sich auf dem Gelände des Diakonissen-Mutterhauses direkt am Waldrand Richtung Drei Annen Hohne. Von hier aus können wir zu kleineren und größeren Unternehmungen starten. Schon die unmittelbare Umgebung bietet uns vielfältige Möglichkeiten: Wander- und Radwanderwege beginnen gleich am Mutterhausgelände; es lockt der nahe Naturbadeseen mit seinem stets erfrischenden Wasser. Das Programm wird abgerundet durch altersgerechte Bibelgespräche mit Singen und guten geistlichen Impulsen. So lässt sich bestimmt eine gute Gemeinschaft von Jung und Alt erleben.

Die erste gemeinsame Mahlzeit am Freitag ist das Abendessen um 18 Uhr, die letzte Mahlzeit am Sonntag ist das Frühstück.

Um am Samstag mehr Freiheiten zu haben, wählen wir dieses Jahr „nur“ Halbpension (Frühstück / kaltes Abendbrotbuffet).

Nähere Informationen zum Haus gibt es hier:

[Gästehaus Tanne | Diakonissen-Mutterhaus Elbingerode \(gaestehaus-tanne-elbingerode.de\)](http://gaestehaus-tanne-elbingerode.de)

Die Anreise erfolgt mit eigenem PKW.

Freizeitleitung: Finkbeiners & Frankes



Der Reisepreis beinhaltet Unterkunft, Verpflegung (HP), Handtücher, Bettwäsche und Kurtaxe (ab 16 Jahren), bezahlt wird direkt vor Ort.

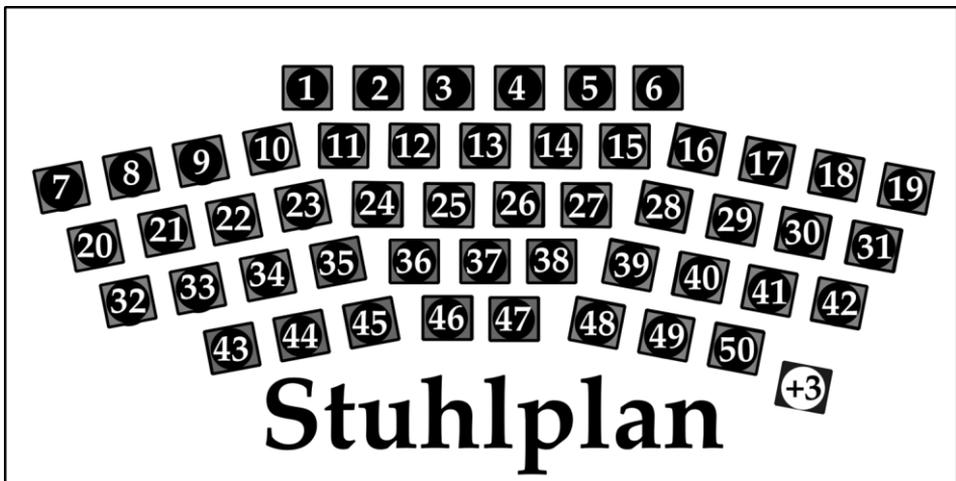
<u>Erwachsene:</u>	Einzelzimmer	142 €
	pro Person im DZ	124 €
<u>Kinder im Elternzimmer:</u>	0 - 2 Jahre	frei
	3 - 7 Jahre	31 €
	8-15 Jahre	49 €
<u>Kinder im DZ:</u>	8-15 Jahre	57 €
	16-17 Jahre	62 €

Anmeldung so bald wie möglich, spätestens bis zum 30. März bei Johannes Finkbeiner (Telefon: 05264-657876, Mail: [finkbeiners@gmail.com](mailto:finkbeiners@gmail.com)).

Ein Anmeldeformular steht auf der Homepage der Kirchengemeinde zum „Download“ bereit: <https://www.ev-kirche-hohenhausen.de/>

Hallo liebe Gemeindemitglieder und Freunde,

es gibt schöne Neuigkeiten zum Neuen Jahr. Wir freuen uns, Ihnen und Euch mitteilen zu können, dass die 50 neu, in einem frischen grün, bezogenen Stühle durch Ihre und Eure Spenden refinanziert sind. Die zweckgebundenen Gaben reichten sogar noch für drei weitere, bezogene Stühle, die wir gut im neuen Gemeindebüro unterbringen können ☺.



Im Namen des Kirchenvorstandes bedanken wir uns sehr herzlich für Ihre/Eure Gabe.

*Sabine Sprute und Johannes Finkbeiner*

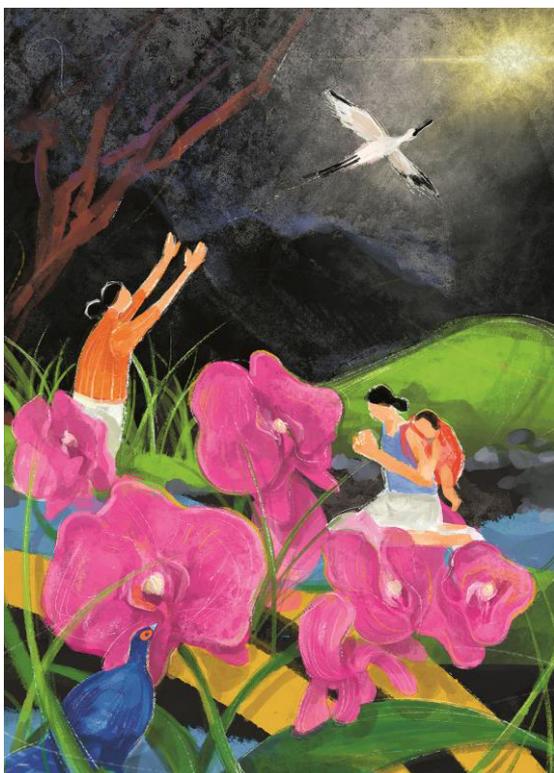
## Weltgebetstag am

**3. März 2023**

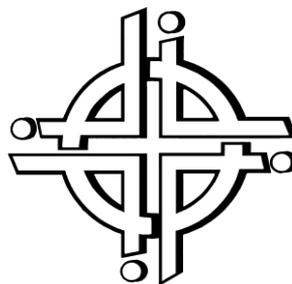
**Vorbereitet von Frauen aus  
Taiwan**

Der Gottesdienst zum diesjährigen Weltgebetstag wurde vorbereitet von Frauen verschiedener christlicher Konfessionen aus Taiwan.

Er steht unter dem Thema „I have heard about your faith“, auf Deutsch heißt der Titel:



*Bild zum Weltgebetstag 2023 mit dem Titel "I Have Heard About Your Faith" von der taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao.*



**„Glaube bewegt“**

und nimmt Bezug auf den grundlegenden Bibeltext in Epheser 1, 15-19, in dem Paulus an die Gemeinde in Ephesus schreibt: „Ich habe von eurem Glauben gehört“, und dann sehr anschaulich ausführt, was das konkret bedeutet.

Für den gemeinsamen Gottesdienst der Kalletaler Gemeinden zum Weltgebetstag lädt uns in diesem Jahr die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Lüdenhausen ein:

**Gottesdienst  
am 3.3. um 18.00 Uhr  
in der Kirche zu  
Lüdenhausen,**

anschließend gemeinsames Beisammensein im Gemeindehaus mit Leckereien aus Ostasien und aus unserer Heimat.

**Herzliche Einladung!**

# Jugendfreizeit 2023

für Jugendliche im Alter von 12 - 18 Jahre



## Dänemark

24.06. - 01.07.23

330€  
P.P.



Infos & Anmeldung:

[www.cvjmhoehenhausen.de](http://www.cvjmhoehenhausen.de)

## Sommerfreizeit 2023 nach Dänemark

Vom **26.06. – 01.07.2023** wollen wir nun endlich wieder eine Jugendsommerfreizeit anbieten, und zwar nach **Dänemark** .

Wir haben uns ein schönes großes Gruppenhaus mit Pool in der Nähe von Blavand in Dänemark ausgesucht. Das Ferienhaus beinhaltet zahlreiche Aktivitäts- und Entfaltungsmöglichkeiten für jeden einzelnen. Der Poolbereich enthält einen Swimmingpool mit Gegenstromanlage, Sauna und Whirlpool. Im Aktivitätsraum dürfen wir uns auf Dart, Billard, Kicker und Tischtennis freuen.

Das große Außengelände mit der Terrasse und der großen Wiese bietet viele Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung. In der Nähe befinden sich Dünen und ein Sandstrand.

Zu unserem Programm gehört natürlich auch: Bibeltalk, gemeinsame Spieleabende und Abendausklang, Sport und Spiel, aber auch Entspannen und Relaxen.

Der Preis für die Freizeit beläuft sich pro Person auf 330€.

Weitere Infos erteilen wir an einem Vortreffen. (Termin wird noch bekanntgegeben), oder fragen Sie uns!

Die Anmeldung kann auf der Homepage des CVJM Hohenhausen heruntergeladen werden: [cvjmhoehenhausen.de](http://cvjmhoehenhausen.de)

(Bitte ausgefüllt bei Jörg Bönnemann, Julian Sasse oder im Gemeindebüro abgeben.)

Jörg & Angelika Bönnemann  
Email: [joerg.boennemann@t-online.de](mailto:joerg.boennemann@t-online.de)

Julian Sasse  
Email: [julian.sasse@web.de](mailto:julian.sasse@web.de)

## Begehbare Krippen-Landschaft als Hingucker in der Advents – und Weihnachtszeit

Eine lebensgroße begehbare Krippen-Landschaft mit Stall schmückte in der vergangenen Advents- und Weihnachtszeit die Wiese vor unserer Kirche und hat bei vielen Aufmerksamkeit hervorgerufen für den Kern des Geschehens von Weihnachten.

Entstanden war diese eindrucksvolle Szenerie bei einem Männertag des CVJM Lippe. 19 Männer ganz unterschiedlichen Alters und aus verschiedenen lippischen Orten hatten sich am Samstag, dem 22. Oktober getroffen, und neben gemeinsamem Essen, Andacht und Gesprächen viel Zeit,

handwerkliches Geschick und kreative Ideen hineingesteckt, um mit dem Bau des Stalls und der verschiedenen Figuren aus Holz zu beginnen. Die Idee stammte von Jörg Bönemann. Weitergeführt und zu Ende gebracht wurde es dann an den folgenden Samstagen, an denen sich die Männer, die aus unserer Gemeinde/ CVJM dabei waren, immer wieder getroffen haben, um das Projekt weiterzuführen und fertig zu stellen.

So entstand nach und nach auf der Wiese die gesamte Szenerie mit dem Stall, den Hirten und ihren Schafen, den Weisen, die sich zur Krippe



Fotos: privat





bewegten, Maria und Josef, die zum Stall kamen, schließlich dem Jesuskind in der Krippe und den Engeln, aber auch dem Stern von Bethlehem.

Die einzelnen Figuren wurden dann auch noch mit Lichterketten versehen und fielen so auch in den dunklen Stunden dieser Jahreszeit gut ins Auge.

Ein echter Hingucker für Groß und Klein, der allen die Möglichkeit bot, das, was das Eigentliche von Weihnachten ausmacht, anschaulich nachzuerzählen und nachzuerleben. Ein dickes Dankeschön an alle Mitwirkenden! Es war wirklich eine ganz besondere Weihnachts-Aktion, die weit ausgestrahlt hat.



*Peter Busse*

## **Fahrgelegenheit** am 02. April 2023 (Palmsonntag)

Für die Gemeindeglieder aus Hohenhausen, Westorf, Echternhagen, Eichholz und Harkemissen besteht die Möglichkeit, mit unserem Kirchbulli zum Gottesdienst am 02.04. (Palmsonntag) um 10 Uhr nach Bentorf zu gelangen.



9.25 Uhr Hohenhausen, Kirche  
9.35 Uhr Westorf, Hermeier  
9.38 Uhr Westorf, Friedhof  
9.42 Uhr Echternhagen, Eichholz  
9.45 Uhr Harkemissen. Bushaltestelle

## Pinnwand

### Kirchputz am 25.03.2023



Zum ersten Mal in diesem Jahr wollen wir unsere Kirche putzen. Wer Zeit und Lust hat, ist herzlich eingeladen, am Samstag, den 25. März 2023 ab 9.00 Uhr mit uns den Putzlappen zu schwingen. Wir freuen uns über jede helfende Hand! Es macht einfach Spaß, zusammen etwas zu schaffen und die Kirche für die Konfirmanden-Prüfung auf "Hochglanz" zu bringen.



**ICH GEB DEM  
FÖRDERVEREIN DEN REST**  
STAND DEZEMBER 2022:  
**1667,89€**

## UHU-Bingo-Nachmittag

am 22. Februar 2023 um 15 Uhr



Das nächste Treffen der UHU's (Offenes Angebot für Menschen **U**nter **HU**ndert) ist am Mittwoch, dem 22. Februar, ab 15 Uhr im neuen Gemeindehaus Hohenhausen.

Auf dem Programm steht ein Bingo-Nachmittag, und für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch wieder gut gesorgt.

Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, melde sich bitte **im Gemeindebüro (Tel. 8640)** oder bei Pastor Busse (Tel. 9192).

Herzliche Einladung!

*Das UHU-Mitarbeiterteam*

Weitere Termine im Jahr 2023: ♦ 10. Mai ♦ 20. September ♦ 6. Dezember



**Pfarrer: Peter Busse,** ☎ 9192  
Hohenhauser Str. 34, Hohenhausen  
E-Mail: [peter.busse65@t-online.de](mailto:peter.busse65@t-online.de)  
*Dienstfreie Woche:* 20.02.-26.02.  
18.03.-24.03.

## **Bezirk Bentorf und Vertretung:**

**Pfarrer Martin Benker,** ☎ 65211  
Habichtsberger Str. 2, Langenholzh.

## **Gemeindepädagogen**

Angelika u. Jörg Bönemann, ☎ 9088  
Auf dem Felde 2, Hohenhausen

## **Gemeindehaus Bentorf**

☎ 0176 552 705 58  
Bentorfer Str. 24, Bentorf/Harkemissen

## **Vertrauensperson sexualisierte Gewalt**

Christian Franke ☎ 05733 / 2311

E-Mail:

[c.franke@ev-kirche-hohenhausen.de](mailto:c.franke@ev-kirche-hohenhausen.de)

## **Seelsorgeangebot:**

Eva Adrian ☎ 9372

☎ : 0173 5244870

E-Mail: [evaadrian@t-online.de](mailto:evaadrian@t-online.de)

## **Diakoniestation Kalletal** ☎ 65163

Lohbreite 32, Hohenhausen

## **Tafel Ostlippe, Ausgabe Kalletal**

Rintelner Str. 17, Hohenhausen  
Ansprechpartnerin: Heidi van den Berg  
☎ 1702

Spendenkonto:

IBAN: DE 95 482 50110000 4065 769

BIC: WELADED1LEM

Sparkasse Lemgo

Verwendungszweck:

Tafel Ostlippe, Ausgabe Kalletal

**Gemeindebüro:** ☎ 8640 **Fax:** 7585

Melanie Hoffmann

Hohenhauser Str. 30, Hohenhausen

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 9-12 Uhr,  
und Do. 16-18 Uhr

E - Mail: [post@ev-kirche-hohenhausen.de](mailto:post@ev-kirche-hohenhausen.de)

Internet: [www.ev-kirche-hohenhausen.de](http://www.ev-kirche-hohenhausen.de)

## **Konto der Kirchengemeinde:**

Kirchengemeinde Hohenhausen

**IBAN: DE07 4825 0110 0004 0062 43**

BIC: WELADED1LEM

Sparkasse Lemgo

## **CVJM Hohenhausen**

Hohenhauser Str. 30, Hohenhausen

1. Vorsitzender: Julian Sasse ☎ 1679

Internet: [www.cvjmhohenhausen.de](http://www.cvjmhohenhausen.de)

Bankverbindung: Sparkasse Lemgo

IBAN: DE54 4825 0110 0004 7428 88

## **Förderverein**

1. Vorsitzende: Heike Lükling, ☎ 5426

Reisental 24, 32689 Kalletal

Bankverbindung:

IBAN: DE18 4825 0110 0004 0640 51

BIC: WELADED1LEM

(Für Spenden bitte unter „Verwendungszweck“ die eigene Anschrift und den Vermerk „Spende“ angeben.)

## **Blaues Kreuz**

Hilfe bei Suchtproblemen

Information: Rita Mundt

☎ : 01516 1478443

## **Impressum**

**Herausgeber:** Ev.- ref. Kirchengemeinde  
Hohenhausen, Hohenhauser Str. 30,  
32689 Kalletal

**Redaktion:** Anja Busse, Peter Busse (ViSdP),  
Christine Hankemeier, Alexandra Nope, Petra  
Reckefuß und Sabine Sprute.

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

**Erscheinungsweise:** Zweimonatlich

Der Gemeindebrief April / Mai erscheint Ende  
März, Redaktionsschluss: 28.02.2023

Zu Gast:  
**Ulrich Parzany**



Ev. ref. Kirchengemeinde Hohenhausen

# Gemeindeabende

zum 1. Thessalonicherbrief

Im neuen Gemeindehaus Hohenhausen:

**Do., 09.02.23 19.30 - 21.00 Uhr**

**"Das Wunder einer lebendigen Gemeinde"**

**Fr., 10.02.23 19.30 - 21.00 Uhr**

**"Motive und Maßstab für Mission"**

**Sa., 11.02.23 19.30 - 21.00 Uhr**

**"Das ist der Wille Gottes, eure Heiligung"**

In der Kirche:

**So., 12.02.23 10.00 - 11.00 Uhr**

**"Seid dankbar in allen Dingen"**



**Ulrich Parzany**

Geboren 1941 in Essen, verheiratet mit Regine, 3 Kinder, 5 Enkel, lebt in Kassel, studierte evangelische Theologie (1960-1964), war Vikar in Jerusalem (1964-1965), Jugendpfarrer in Essen (1967-1984), Generalsekretär des CVJM Deutschland (1984 - 2005), Evangelist und Leiter von proChrist (1993-2013), ist Vorsitzender des Netzwerks Bibel und Bekenntnis (seit 2016), Autor der wöchentlichen TV-Sendung „Bibellesen mit Ulrich Parzany“ auf Bibel.TV



Der Druck dieses Gemeindebriefes wird unterstützt durch Spendenmittel unseres Fördervereins.